

**Sitzung des Attac-Koordinierungskreises
vom Montag, 21.02.2022, 17:30 Uhr**

Anwesend: Achim Heier, Albrecht Stöffler (ab ca. 18:40 Uhr), Christine Rose, Frauke Distelrath (GF), Hardy Krampertz, Hendrik Küster, Hermann Mahler, Hugo Braun, Judith Amler, Maria Wahle, Nicolai Wenzel (GF), Roland Süß, Sonja Taubert, Stephan Lindner, Stephanie Handtmann (GF), Werner Rätz, Wolf Raul

Moderation: Werner

Protokoll: Judith

Tagesordnung

TOP 0: Check-In

TOP 1: Attac Hamburg: Weiteres Vorgehen bzw. Termine

Stephan skizziert die zurückliegende Entwicklung beginnend ab der problematischen Veranstaltung mit Prof. Dr. Christian Schubert im Bündnis „Mut zu Zwischentönen“ über die beiden Versammlungen der letzten Wochen unter dem Motto „Wir wollen alle wieder tanzen gehen“ und geht auf die Kontakte zu Johanna D. ein.

Derzeit kümmert sich Attac HH um die Gewinnung von Sarah Nüdling für die Moderation eines internen Gesprächs mit dem Attac-KoKreis; anschließend kann ein Termin für das Gespräch festgelegt werden.

- Gespräch mit Attac HH: Christine, Judith und Stephan (ersatzweise, falls jemand ausfällt, Sonja) nehmen für den KoKreis daran teil. Im Gespräch muss es darum gehen, den Attac-Konsens klarzuziehen.
- ESU: Ein Forum zum Thema Gesundheit muss im Zweifelsfall breit bespielt werden, auch vor dem Hintergrund, dass mehrere AG/PGen und Kampagnengruppen an der Thematik arbeitet.

TOP 2: Verhältnis Verein/Netzwerk

Nicolai berichtet.

TOP 3: Ratssitzung & Ratschlag

Am 12. März findet die nächste Ratssitzung statt; aus dem KoKreis gibt es derzeit dazu keine weiteren Inputs.

Für den Ratschlag wird derzeit eine Tagesordnung erarbeitet, die insbesondere auch den Erneuerungsprozess weiter vorantreiben soll; außerdem ist z. B. der Antrag auf die Einrichtung einer Schiedskommission zu behandeln.
Ende Februar muss entschieden werden, ob der Ratschlag in Präsenz oder online stattfindet. Im Falle eines Online-Ratschlags entscheidet sich die Frage nach Wahlen im Rat. Im Vorfeld der Wahlen müssen die Konflikte der vergangenen beiden Jahre klar kommuniziert werden.

TOP 4: Planungsstand zu Protesten gegen den G7-Gipfel in Elmau

Roland vertritt Attac derzeit in der Bildung eines NGO-Bündnisses für eine Demo in München sowie eines übergreifenden Bündnisses/einer übergreifenden Plattform, das/die derzeit v.A. aus Münchner Akteur*innen bespielt wird.

Für Attac München tritt derzeit nur noch Micha auf, insbesondere mit dem Anliegen einer Zurückdrängung der bundesweiten NGOs.

In der Vergangenheit hatte Attac dagegen v.A. eine vermittelnde Rolle zwischen verschiedenen Akteuren inne. Das NGO-Bündnis ist durchaus dazu bereit, von München aus auch nach Elmau zu mobilisieren. Roland wird die Überlegungen hinsichtlich eines Unterstützer-Bündnisses vorantreiben, das z.B. die Blöcke sortiert und Redebeiträge reiht. Roland bekommt den Auftrag, Attac beginnend vom nächsten Treffen an nicht mehr beobachtend sondern aktiv in beiden Bündnissen zu vertreten.

TOP 5: Stellungnahme zur Impfpflicht

Bei der vergangenen Sitzung war besprochen worden, dass eine Arbeitsgruppe des KoKreises sich um ein Papier zur Impfpflicht kümmert; zwischenzeitlich haben Dagmar und Werner ein eigenes Positionspapier verfasst, das allerdings Grundlage der Diskussion in der AG war.

Dagmars und Werners Papier wird von vielen KoKreis-Mitgliedern begrüßt, allerdings gibt es auch vereinzelte Abweichungen bzw. das Bedürfnis nach einzelnen Veränderungen/Erweiterungen. Der zwischenzeitliche Bearbeitungsstand in der AG wird von Stephan erweitert und er wendet sich dann für eine redaktionelle Anpassung an Frauke.

TOP 6: Ukraine-Aktion von Campact et al.

Campact schlägt einen Aufruf und einen Prozess vor, um die Ukraine-Krise zu thematisieren und damit ggf. auch die friedenspolitische Debatte voranzutreiben. Der erste Absatz des Aufrufs wird im KoKreis so allerdings nicht von allen geteilt; derzeit haben wir dazu keine gemeinsame Position, die sich in einem Bündnis nach außen als gemeinsame Attac-Einschätzung darstellen ließe. Roland signalisiert Campact, dass wir die Initiative begrüßen und so allerdings noch nicht mittragen können, jedoch in einem weitergehenden Prozess über den aktuellen Aufruf hinaus gerne weiter dranbleiben.

TOP 7: Sonstiges

- An der nächsten Sitzung des KoKreises werden wieder Büromitglieder beteiligt.
- Im Mai findet das nächste Weltsozialforum in Mexico statt; Hugo vertritt uns dort während der letzten drei Tage.